

Eigenbau:

Fertig:

1:25

Peterbilt 359 aus Metall, Fertig

Beitrag von „10thumbs“ vom 22. Januar 2016, 16:00

Hallo Leute. Ich bin Neu hier in Forum. Gibt es ein besseren Weg sich vorzustellen als ein aktuelles Bauprojekt zu zeigen?

Hier das AMT Peterbilt 359 Cali Hauler. Ich habe es Anfang Januar angefangen. Es wird tiefer gelegt, länger wird es auch. So nach West Coast, kalifornischen Art.

Ein neuen Rahmen muß her, vor allem weil der Diesel ziemlich Schwer ist und der Styrene Rahmen biegt durch. Ich habe all die Einzelteile aus verschiedenen Metalle selbst gegossen, er wiegt jetzt 130 gram. Heavy Metal auf 10 Räder.

Hier die ersten Bilder:

Der Motorblock war richtig Dick, ich mußte Fenster herstellen sonst drohen Oberflächen Qualitätsmängel. Aus selben Grund wurde das Getriebe abgetrennt und separat gegossen. Auch die Zylinderköpfe wurden modifiziert um etwaigen Gußfehler zu vermeiden. So spart es auch an Gewicht und Material.

Der Rahmen ist aus fertigen Messing "L-Profil". Ich habe sie an die langen Seiten zusammen getackert und dann einen langen Naht zusammen gelötet. Anschließend beide Seiten mit ein Messingblech verkleidet und verlötet. Die Querträger sind aus Alpaka gegossen, sie waren direkt den Kit entnommen. Sie sind dann zur Rahmen angelötet.

Der Motor ist in diese Phase noch nicht ganz Fertig, ein paar klein Teile fehlen noch. Bald gibt es ein Update.

Vielen Dank fürs schauen, Kommentare sind willkommen.

Michael

PS: Ich habe diese Bilder hierzulande noch nicht gezeigt, und werde es auch nicht tun. Ich habe hier im Forum ein gutes Gefühl, drum zeige ich mein Projekt gerne hier.

Beitrag von „Honigtau“ vom 22. Januar 2016, 16:53

Und da ist er auch schon. 😊 Freut mich, Deinen Baubericht hier zu sehen.
Ich selber habe eben erst meine ersten Versuche im Gießen von Resin hinter mir.
Aber Dein Metall-Gruß ist eine Pracht.

Beitrag von „Dicker“ vom 22. Januar 2016, 16:54

Au ja, hier erwartet uns was ganz fettes. Ich freu mich schon auf mehr.

Beitrag von „10thumbs“ vom 22. Januar 2016, 17:04

Micha, und schon sehe ich das Ding ist im falschen Forum. Hier ist Militär, nicht Zivil. Mist.

Hi Dicker, ich bin froh das er gefällt.

Jetzt muß ich ein Moderator mit meinem Unsinn um Hilfe bitten.

Beitrag von „Honigtau“ vom 22. Januar 2016, 17:19

Mach Dir keine Sorgen, das werden Fritz oder Wolfgang übernehmen. Kein Beinbruch, ist mir auch schon passiert.

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 22. Januar 2016, 17:33

Schon erledigt!

Da helfen wir doch gerne Michael!

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 22. Januar 2016, 17:43

Herzlich Willkommen und dann gleich so eine fette Hausnummer!
Verrätst du uns irgendwann, wie und mit was du Metall gießt?
Gruß Olaf

Beitrag von „Lemmi“ vom 22. Januar 2016, 18:08

Moin Michael,
ich bin beeindruckt, besonders von dem Motor. Anregungen kannst Du von mir eher nicht erwarten, da es nicht mein Material ist. Ich werde daher einfach mitlesen und staunen. 🙌 😊 🙌

Beitrag von „10thumbs“ vom 22. Januar 2016, 18:15

Na, da bin ich schon froh.

Hi Olaf....das kann ich gerne machen.

UPDATE:

Ich benutze hierfür das "Verlorene Wachs Technik". Ich weiß es gibt guten Vids auf The Tube, vielleicht auch mal "Lost Wax Technique, oder Lost Wax Method" eingeben. Diese zeigen meistens sehr gut was Sache ist. Allemal besser als ich es vernünftig erklären kann.

Für den Motorblock, Köpfe und Getriebe habe ich Alpaka in Granulat benutzt. Alpaka ist auch als Neusilber bekannt, nur gegossen ist es Gold farbig, wie auf die Bilder. Die Teile sind nur leicht Sand gestrahlt. So kommt es aus der Form nach dem Guß. Das Material habe ich als 1kg bestellt bei einem Idar Obersteiner Fach Firma, zur ca. €40. Es läßt sich auch Prima mit Messing verlöten. Es ist ein Traumhaften Metall zu verarbeiten.

Die grauen Teile sind aus einer Nickel oder auch Chrom/Cobalt Legierung, kosten aber eine ganze Ecke mehr, sie sind auch sehr, sehr Hart. Verlöten kann man das Zeug so gut wie gar nicht. Wenn, dann mit sehr hoher Hitze und Propan/Sauerstoff Gemisch. Eine Sauerei. Geht auch elektrisch, aber dafür sind die Anlagen recht teuer.

Die Teile entnehme ich direkt aus der Kit. Wenn ich Mist baue und der Guß aus irgendwelchen Grund nicht klappt, dann ist das Teil verloren. Wenn ich Felgen oder teuren Resin Aftermarket Teile gießen möchte, dann passe ich aber auf. Bisher ist alles gut gegangen. Die Motor Metallteile zu verbinden nehme ich meistens CA.

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 22. Januar 2016, 19:22

Dankeschön! Dann hast du aber einen mächtigen Maschinenpark?! Bin echt fasziniert. Die Bandbreite beim Modellbau ist schon grandios.
Gruß Olaf

Beitrag von „10thumbs“ vom 22. Januar 2016, 20:15

Danke Olaf.

Dieser "Maschinenpark" existiert schon, ja. Ich soll aber an diese Stelle schon erwähnen ich tue ähnliches auch beruflich. Altersbedingt gehen meine heftigen Tagen schon viel langsamer als

früher, bin auch echt froh darüber! Bald fällt der Hammer offiziell. Mein Werkstatt bleibt aber....da gibt es nämlich ein paar Modelle zu bauen! Außerdem, kann ich mir nicht vorstellen nicht mehr im Betrieb zu fahren oder zu schaffen.

Michael

Beitrag von „Seilbagger“ vom 22. Januar 2016, 21:05

Beeindruckende Arbeit, Michael

Der Rahmen ist ein Gedicht, wunderschön hergestellt

Beitrag von „DJ Eric“ vom 22. Januar 2016, 21:09

Einfach toll deine Bauweise!

Beitrag von „statler“ vom 22. Januar 2016, 22:07

viel bleibt da vom originalbausatz nicht über...

Beitrag von „10thumbs“ vom 22. Januar 2016, 22:45

[Wolfgang](#), vielen Dank. Mir tut es immer ein bißchen Leid das schön glänzende Messing zu lackieren. Die künstlerischen Freiheiten haben jedoch Grenzen. Ein Diesel Motor, nicht lackiert erreicht möglicherweise diese Grenze. Den Rest muß dran glauben. Also, er wird Farbe

bekommen, das schöne Stück.

DJ, vielen Dank das es gefällt. Ich weiß das viele hier im Forum ganz leckere Sachen bauen können, davor ziehe ich den Hut. Ich habe das Glück manches aus beruflichen Erfahrung umsetzen zu können, Hauptsächlich aus den Bereich Metall. Vor Styrene habe ich echt schiß.



@statler....nee, da wird nicht viel übrig bleiben, das fertige Modell wird fast aus Metall da stehen. Innenraum und Karo bleiben wie im Kit. Radaufhängungen werde ich selber bauen. Die Felgen aber, das ist noch unsicher. Das Problem ist, wenn ich die Felgen in Metall herstelle, die tiefen Mulden sind sehr schwer zu verarbeiten. Da komme ich nur bedingt dahin. Also Hochglanz wird schwierig werden. Aber mit einen satten Satin Finish, das könnte was werden. Mal schauen.

Es freut mich sehr daß mein Projekt so freundlich aufgenommen wird.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 23. Januar 2016, 17:10

UPDATE:

Heute habe ich der Motor weitere Teile verpaßt. Einzig was bleibt ist die Lichtmaschine, aber das Ding braucht Arbeit, es sieht ziemlich Einfach aus. Da es Sichtbar wird, muß ich da was ändern. Hier die neuen Bilder;

Des weiteren habe ich der Kühler fast Fertig. Da muß ich herausfinden wie ich der Vorderseite darstellen kann. Ein Haufen Löcher dürfte nicht sehr gut sein, mal sehen.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Januar 2016, 06:25

Wieder mal ein Update.

Ich habe versucht die ganze Zeit ein vernünftigen Mock up hinzukriegen. Karo, Wanne, Haube, Grill und diesen mist Kühler (2 Teile) haben mich fast geschafft. Ich muß diese Teile irgendwie befestigen damit ich die Kipp Vorrichtung genau plazieren kann. Alle Ritt lang habe ich die Teile im einzeln im Schoß und zerstreut über der Tisch.

Schluß damit. Ich habe ein Kühler gebaut und es auch noch fest mit den Rahmen verlötet. Nix wackelt mehr, und die Karo-Wanne-Haube Einheit sitzt gerade und Fest auf den Rahmen. Freude.

Das ein oder andere Schlitz werde ich Nacharbeiten, es paßt schon und ich lasse es so.

FRAGE: Hat jemand eine Idee was ich als Kühler Innenleben benutzen könnte? Ich habe gedacht zum Beispiel, ein Stück von einem Kochtopf Reiniger, wie Glitzi oder ähnlichen nehmen, schwarz lackieren und darin stopfen. Stahlwolle rostet. Hat jemand eine Idee?

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 24. Januar 2016, 07:02

Ja, da würde ich auch so einen Kunststoff-Reinigungskissen nehmen. Alleine wegen dem Rost!


Tolle Teile, die Du uns präsentierst hast [Michael](#)! 

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Januar 2016, 08:46

Danke Fritz. Ich habe bei Frauchen's Fundus geguckt und eine tolle silbrig glänzende Pad entdeckt. Ich komme die Sache näher!

Hier ein Bild v. Peterbilt 359 Kühler, habe ich eben entdeckt;

[modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33080/](https://www.modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33080/)

Nun muß ich vielleicht eine Weile warten auf herum fliegendes Viech-Zeug das ich klatschen kann. Wurde bestimmt auch echt aussehen, so dazwischen die Rippen gesteckt. 😄

Michael

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 24. Januar 2016, 08:51

Das ist wahr Michael. 👍

Oder Du lackierst es klar und holst den Staubsaugerbeutel und schüttest den Inhalt neben dem frisch lackierten Teil aus! 😬😄

Schon hast Du allen Schmutz, den Du brauchst! 👍😄👍

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Januar 2016, 09:15

Tja, ich weiß nicht, ich weiß nicht wegen Staubsauger Beutel....wenn du wütest was ich da neulich gemacht hab' wäre es vielleicht doch nicht so doll! 😄

Aber die Idee ist schon Echt.

Das Pad daß ich entdeckt habe, ist silbrig glänzend. Da der Truck hier noch nicht gefahren wurde, paßt ggf. ein neuer Kern.

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 24. Januar 2016, 10:49

Obstfliegen könnten für den Maßstab passen. Aber das glaubt dir dann kein Mensch!
Gruß Olaf

Beitrag von „autopeter“ vom 24. Januar 2016, 11:56

Sehr schöne Arbeiten, klasse!

Das Kühlerinnenleben auf dem Originalbild ist aber klar strukturiert, das wirst du mit einem Alupad wohl so nicht hinbekommen. Obwohl ich kein Fan von Zurüstteilen bin, würde ich in diesem Fall auch die Lösung von Sam Eagle bevorzugen.

LG

Peter

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Januar 2016, 11:58

Wow! Dominik, Danke für den Tipp.

Mann, ich könnte mein ganzes Geld für solchen Sachen ausgeben.

Olaf, "Obstfliegen".... 😄

Michael

Edit: Hi Peter, habe so eben gesehen das Du hier bist. Ja, ich denke auch, Mittlerweile ich kann doch besser als Topf Lappen nehmen. Wenn ich mir die Mühe mache es so zu bauen, dann soll ich hier auch nicht sonderlich schludern. Danke fürs Feedback!

Beitrag von „Honigtau“ vom 24. Januar 2016, 13:52

Die Sachen von CTM sind Klasse, hab auch schon einiges hier.
Aber was Du hier präsentierst ist absolut Top!

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Januar 2016, 17:10

Toll. Da bekommt man richtigen Appetit. So sieht es in die Erklärung aus;

STRESSFREI! Kleine, flugunfähige Fruchtfliegen - Reptilien füttern ohne Stress

EXTRA PREISWERT! Zuchtansatz mit Fruchtfliegen zur eigenen Dosierung

GESUND! Perfekt ernährte Futterinsekten aus tagesfrischer Lieferung

Na so was.

[Kleine Drosophila_1.jpg](#)

Da schreibt tatsächlich einer im Bereich Kundenrezensionen; "Hätten ein paar mehr drin sein können".

Manche sind nicht einfach zufriedenzustellen.



Beitrag von „DJ Eric“ vom 25. Januar 2016, 08:47

Naja in Zeiten vom Dschungelcamp wäre das ein passendes Detail, aber nicht dass du welche verspeist! 😄

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 25. Januar 2016, 09:27

Zitat von 10thumbs

Toll. Da bekommt man richtigen Appetit. ...

Da schreibt tatsächlich einer im Bereich Kundenrezensionen; "Hätten ein paar mehr drin sein können". Manche sind nicht einfach zufriedenzustellen. 😄

Der wollte bestimmt etwas für den kleinen Hunger haben! 🤔🍷😄🍷

Beitrag von „10thumbs“ vom 25. Januar 2016, 12:58

Zitat von DJ Eric

Naja in Zeiten vom Dschungelcamp wäre das ein passendes Detail, aber nicht dass du welche verspeist! 😄

Dschungelcamp.... 😄

Fritz, man habe das Gefühl der Typ hat sie auch noch gezählt.

Ach jo, Blödsinn macht eben Spaß. 🍷😄🍷

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 21:30

MINI UPDATE:

Wir hatten hier die Diskussion wegen Kühler "Füllmaterial". ich habe Heute im Hobby Shop ein sehr feines Messing Mesh geholt. Es kommt im Grill. (Alclad statt Messing). Der Kühler direkt

dahinter. Ich habe es provisorisch so gemacht. Ich hätte gerne Euer Meinung;

Sieht es Gut aus? Nicht so Gut?

Ich bin Unsicher, meine aber hinter der Grill mit feinst Mesh ausgestattet, könnte es akzeptabel sein.

Michael

Beitrag von „autopeter“ vom 26. Januar 2016, 21:51

...not so good.

- die Kühlrippen sollten gerade verlaufen, nicht rautenförmig
- das Füllmaterial ist meiner Meinung nach zu unstrukturiert, bzw. zu durcheinander.

Sorry, aber du wolltest Meinungen haben.

LG

Peter

Beitrag von „Lemmi“ vom 26. Januar 2016, 21:56

Ehrliche Meinung? Nicht schlecht, aber nicht wirklich überzeugend. Das Bild passt nicht, es wirkt zu grob.

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 21:57

Peter, genau daß möchte ich haben! Danke.

Ich denke auch es paßt nicht sonderlich das 1:1 Kühler. Ich habe Heute ein Bild von restaurierter Kühler im Rahmen gesehen, alles viel feiner als das hier.

Also, weiter probieren. Mensch, dann nehme ich das super fein Messing Zeug, aber dann soll irgend etwas quer verlaufen.

Ich probiere weiter.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 22:00

Danke Lemmi!

Weg damit.

Hier das Original;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33333/

Ich probiere das fein Messing als nächste Versuch.

Beitrag von „Lemmi“ vom 26. Januar 2016, 22:09

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/2193-peterbilt-359-aus-metall-fertig/>

Tja Michael, das Bessere ist der natürliche Feind des Guten. Das kommt dabei raus, wenn man durch eine gute Arbeit die Messlatte selbst hoch anlegt. 😊 Man stellt sich quasi selbst ein Bein. So geht es mir zurzeit mit der CSD (Schiff). Aus lauter Frust über meine Leistung habe ich den Anhänger angefangen. Aber mit ein bisschen Abstand findet sich sicher eine ansprechende Lösung.

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 22:18

Das ist Wahr.

Öfters baue ich ein Teil ganz spontan....dann geht es ums Ausbessern. So wie hier. Ich denke das fein Messing Zeug dunkel lackiert wird viel besser wirken.

Was neues jetzt. Ich werde seitlich der Kühler, innen, zwei Messingblech streifen machen. Dann quer, Seite zu Seite, 0.35mm Draht durch ziehen als Kühlkanäle.

Mehr dann später.

Danke nochmals für die Unterstützung.

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 26. Januar 2016, 22:33

[Zitat von Lemmi](#)

... Aber mit ein bisschen Abstand findet sich sicher eine ansprechende Lösung...

Da hoffe ich doch drauf, lieber Bernd!

Michael, mir gefällt, was Du baust, aber der Kühler war nicht das Wahre! Auch meine Meinung.

Da sieht der originale viel besser aus!

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 22:42

Ich habe es!

An das Original Bild, sind es 12 Bogen seitlich Bogen zu sehen. 12 Stück. Ich werde den Grill dran setzen um zu sehen ob seitlich Platz ist, dann der Kühlerrahmen umändern so daß ich 0.5mm Lötzinn von der Rolle durch ziehen so das es diesen Bogen wieder gibt. Entweder der Kühler Rahmen durchbohren, oder es zurückschleifen, dann mit Messingblech diesen Bogen ermöglichen. Dann Fein Messing Gitter drauf, dann ist ziemlich nahe am Vorbild. Die Querkänäle silbrig lassen, das fein Gitter dann schwarz.

Beitrag von „10thumbs“ vom 26. Januar 2016, 22:46

[Zitat von Goliath](#)

Da hoffe ich doch drauf, lieber Bernd!

Michael, mir gefällt, was Du baust, aber der Kühler war nicht das Wahre! Auch meine Meinung. Da sieht der originale viel besser aus!

Fritz, Dein Eintrag kam als ich geschrieben habe. Bitte um näheres.

Beitrag von „autopeter“ vom 27. Januar 2016, 00:04

Letztlich sind diese Probleme der realistischen Umsetzung bestimmter Bauteile immer und ständig die Herausforderung im Modellbau - ich kenne das auch nur zu gut und es kann einen in den Wahnsinn treiben. Du bist mit deinen scatch-Projekten ja schon in eine Dimension

vorgestoßen die sich vom "normalen" Modellbau deutlich abhebt. Ich bin mir sicher das das Ergebnis am Ende passen wird.

LG

Peter

Beitrag von „10thumbs“ vom 27. Januar 2016, 05:52

Danke Peter:

So, wieder mal eine Nacht drüber geschlafen. Jetzt habe ich es richtig. 1mm Lötzinn muß her, dann mit fein Gitter (ggf. was anderes bestellen) drauf, beidseitig, dann wird es. Wie im Original, Der Kühler Kern soll gebaut werden, dann diese Einheit ins Gehäuse gesteckt.

Frauchen kann die Topflappen behalten.

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 27. Januar 2016, 06:48

Sorry [Michael](#), so geht das, wenn man nicht richtig bei der Sache ist!

Klar weiß ich, wie Du heißt! Kommt hoffentlich nicht mehr vor! Habe meinen Eintrag von oben geändert!

Beitrag von „10thumbs“ vom 27. Januar 2016, 07:26

Moin Fritz, Alles Klar, jetzt verstehe ich. Auch bei mir habe ich entsprechen geändert.

Gut so, wie es läuft hier. Manchmal bleibe ich hängen und gut ist es wenn Hilfe kommt.

Es geht vorwärts.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 27. Januar 2016, 20:54

UPDATE:

Wir haben ein neuer kühler Kern. Die 12 Bogen gingen nicht, Platzmangel. Ich habe 0.5mm löcher gebohrt mit 1mm Abstand dazwischen. Nachher dann die löcher auf 0.6 erweitert um Zugangs-Problemen zu vermeiden. 24 Reihen gehen nicht, dafür habe ich 15 geschafft. Der Kühlerrahmen wird später eingesetzt da es sehr druckempfindlich ist und da ist eine menge noch vorne zu bewältigen, bzw. verarbeiten.

Jetzt aber die Bilder. Übrigens, noch nie habe ich Lötzinn Drähte verlötet. Ziemlich heikel. Ich brauche jetzt ein Drink.

Ich finde diese Kühler Einheit soll schwarz lackiert werden, seidenmatt. Die Insekten Eingabe steht noch offen. Auch kommt zum Schluß ein mini Abdeckleiste wenn der Kühler am Gehäuse befestigt ist.

So Jungs, ist besser als Gestern Abend. Ich nehme es jetzt wie es ist und bereite der nächsten Abschnitt vor.

Michael

Beitrag von „Honigtau“ vom 28. Januar 2016, 17:07

Hey Michael,

hatte leider beruflich diese Woche wieder nicht viel Zeit zum schreiben im Forum.
Schon irre, wieviel Detailarbeit Du hier reinsteckst. Sieht klasse aus!

Beitrag von „10thumbs“ vom 28. Januar 2016, 19:03

Hi Micha, da habe ich gedacht Job kommt vor, da wirst du schon gucken wenn Zeit ist. Kenne ich. Vielen Dank die positiven Wörter.

Heute habe ich Front Achse, das kleine hintere Rahmen Querverbindung (Preßluft Anschluß) und der Grill gegossen. Leider kackte mein groß Sandstrahler ab, da muß ich Morgen ran. Aber die Güsse sind Astrein, das ist schon für der Feierabend beruhigend.

Morgen gibst ein Update.

Michael

Beitrag von „DJ Eric“ vom 29. Januar 2016, 16:59

Michael, der Kühler sieht ja wirklich super aus. Kein Vergleich mit dem vorigen Versuch. Echt toll!

Beitrag von „10thumbs“ vom 29. Januar 2016, 21:57

Danke Eric, mir gefällt das Neue auch viel besser. Der 1er Versuch war echt daneben.

UPDATE:

Der Grill ist Fertig. Ich wollte ein gebürsteten Finish haben, sonst hätte ich es Chrom/Styrene lassen können. Hier und da etwas noch schleifen, aber ist so gut wie Fertig.

Auch habe ich endlich die Kipp Einrichtung angefertigt. Die ganze Zeit hatte ich kein gute provisorischen Aufbau gehabt. Nicht gut. Ich mußte ein paar Sachen leicht verkleben damit sie Fest sind. Erst dann könnte ich der Grill kippen.

Später wird denselben Gitter mit Alclad Aluminum versehen, dann auf den Grill hinten fixiert.

Jetzt kann ich weiter an die vorderen Radaufhängung arbeiten. Es wird viel tiefer gelegt als der Kit.

Michael

Beitrag von „autopeter“ vom 29. Januar 2016, 22:00

Top Arbeit, top Ergebnis!
Macht Spaß zuzuschauen 😊
LG
Peter

Beitrag von „10thumbs“ vom 29. Januar 2016, 22:19

Toll, Danke Peter!

Ha, ich weiß Bescheid, viel Unsinn darf ich nicht mehr machen! 😄

Hier noch ein paar Bilder. Die Haube in situ.;

Paßt! Die Löcher seitlich, unten am Grill sind für die Scheinwerfer. Ich habe Stifte an die Scheinwerfer angebracht um sie besser zu fixieren. Sie werden auch bald gegossen.

Michael

Beitrag von „Honigtau“ vom 30. Januar 2016, 09:41

Michael, Dein Metallguss ist eine Sensation! Sind die Original Plastikteile danach noch brauchbar?

Beitrag von „10thumbs“ vom 30. Januar 2016, 10:23

Hi Micha, die plastik Teile sind für immer verschwunden. Die schmelzen weg in der Form, dann wird diese Hohlraum mit Metall gefüllt.

Wir hatten in mein Ami Forum eine Diskussion über eben diese Prozedur. Ich hatte vorab bei einer größere Aftermarket Händler gefragt und er meinte, er habe kein Problem damit, denn ich wurde sein Teile benutzen, und daß nur ein mal. Ich wurde sie also, nicht reproduzieren, dann im Endlos verfahren sie immer wieder zu gießen. Auch andere waren diese Meinung. Sie haben alle gebeten aber, das ich wenigstens deren Produkt Name erwähne wenn ich die Teile gieße. Klar, sie sollten auf diese weiße Reklame bekommen, ist doch Fair.

Interessant aber auch, als ich der Fiat gebaut habe, wollte ich Bilder von das Original Auto im Forum zeigen. Aue! Das wäre schief gelaufen! Ein von diesen Besitzer befreundeten Rennfahrer hat mich gewarnt. Das Team um den es hier geht, wollen ihren Bilder nicht umsonst gezeigt haben. Sie bekommen Kohle dafür, man muß sie auf deren Website Kaufen. Ich habe kein Bild gezeigt. Der Freund habe das Team von mein Projekt erzählt, und sie waren entzückt. Tolle Geschichte nebenbei. Der Fiat ist deren Auto sehr, sehr Ähnlich.

Michael

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 30. Januar 2016, 11:09

Geld regiert leider die Welt!

Beitrag von „10thumbs“ vom 30. Januar 2016, 11:09

Hier ein Blick auf die Dreh-Einrichtung. Simpelst Mechanik;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33661/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33662/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33663/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/33664/

Das lange Rohr wird auf der Grill befestigt, die kürzen Enden auf der Rahmen gelötet. Stift dann raus nehmen und schon habe ich die Position, kann immer wieder entfernt werden.

Aus Platz Grunde habe ich eine Mulde in der Grill Tab geschliffen, und ein andere in der Rahmen vorn. Paßt.

Die letzten 3 Autos habe ich es so gemacht, es funktioniert ganz gut und sitzt fest. Für jetzt habe ich es entfernt vom Grill da ich es weiter verarbeiten möchte.

Michael

Beitrag von „Agent K“ vom 30. Januar 2016, 16:11

[Zitat von 10thumbs](#)

Hier ein Blick auf die Dreh-Einrichtung. Simpelst Mechanik;

Simply the Best 😄

Klasse Metallarbeiten die du da zeigst !

Beitrag von „10thumbs“ vom 30. Januar 2016, 17:55

[Zitat von Schiffbauer2](#)

Geld regiert leider die Welt!

Tja, ich mache mir dann keine Sorgen das ich dann mal was zu sagen habe.

...."simply the best" 😄

Danke fürs schauen,
Michael

Beitrag von „DJ Eric“ vom 2. Februar 2016, 09:01

Einfach eine Top Leistung!

Beitrag von „10thumbs“ vom 2. Februar 2016, 19:42

Danke Eric, ich freue mich sehr wenn ich ein Feedback bekomme, auch wenn es um Kritik geht.

UPDATE:

Heute ist der vordere Radaufhängung an die Reihe. Zuerst die rechte Seite, da ich noch nicht sicher bin ob es hinhaut oder nicht. Ich werde mal eine Nacht drüber schlafen.

Die Teile für die linke Seite sind alle schon fertig, wollte aber noch nicht ran.

Blattfeder sind aus 0.3mm Alu. Das Original 359 hatte 4 Blattfeder, je 4" breit. Der Maßstab stimmt. Hier die 1. Bilder;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34056/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34057/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34058/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34059/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34060/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34061/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34062/

Der Flange seitlich am Rahmen habe ich versucht etwas rustikal darzustellen da glatte Messing war mir zu langweilig war.

Ich bitte mal um Kritik, ich habe noch keinen Blattfeder Aufhängung gemacht. Ich freue mich auf euer Meinung.

Michael

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 2. Februar 2016, 20:54

Wie immer - exzellente Arbeit. Habe mal eine Eisenbahn gebaut, da sahen die Aufhängungen genau so aus.
Gruß Olaf

Beitrag von „Seilbagger“ vom 2. Februar 2016, 21:04

Hallo Michael,

schöne Arbeit.

Eigentlich sind die Blätter alle unterschiedlich lang und verkürzen sich gleichmäßig. Vorne sind die Federn nicht beweglich, können sich nur leicht drehen. Und nur hinten dann in einer Schwinge (wegen Längenausgleich) gelagert.

[Blattfeder-12.JPG](#)

Beitrag von „10thumbs“ vom 2. Februar 2016, 21:40

Danke Olaf. Hast Du die Waggonen selber gebaut? Respekt.

Danke Wolfgang. So weit ich finden könnte, waren die 359 Peterbilts ohne Öse hinten, und alle 4 gleich lang. Sie hatten hinten einen Aufsatz mit ein Öse, so weit ich erkennen kann. So weit ich sehen könnte, die unteren 2 Blätter etwas gekürzt vorne. Hier ein Bild von dem ich versuche nach zu machen.

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34082/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34083/

Vorne soll fest mit den Rahmen fixiert sein? Also nicht Schwingen? OK, das kriege ich noch hin. Ich muss dann etwas abändern.

Ich habe noch keine sehr guten Bilder von vorderen Teil gefunden.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 2. Februar 2016, 21:44

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/2193-peterbilt-359-aus-metall-fertig/>

Übrigens, die Blattfeder Du zeigst sehen Irre gut aus!

Super Idee ein kleines Rohr mit einzubauen in die Ösen. Macht das ganze Konstrukt sehr sauber.

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 2. Februar 2016, 21:53

Nein um Gottes willen, das war ein Bausatz von Trumpeter in 1:35. Für Metallbau ist meine Werkstatt auch nicht ausgelegt.

Gruß Olaf

Beitrag von „10thumbs“ vom 2. Februar 2016, 22:00

Olaf, was mir alles auf den Boden heute gelandet ist, fange ich an zu glauben mein Tisch ist auch nicht dafür ausgestattet.

Typisch für mich, ein Bild gefunden, etwas verspätet. Hier ein 359 wird Restauriert;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34086/

Es sieht aus als wäre d. Öse vorn in ein Art Klammer am Rahmen gesteckt. Das ist leicht zu bauen, dann wird es gut fixiert sein. Mist, hätte ich das Bild vorher gehabt.

Beitrag von „Seilbagger“ vom 3. Februar 2016, 07:26

Hallo Michael,

ok ok, ich nehme alles direkt zurück. Habe ich noch nie so gesehen. Dann passt das ja mit deinen Federn

Beitrag von „10thumbs“ vom 3. Februar 2016, 11:38

Hi Wolfgang, es paßt zwar nur bedingt. Mal ehrlich gesagt, mir gefällt meine Leistung nicht sonderlich. Ich schaue mir die Bilder mehrmals an, da fehlt was. Es ist nicht das Metall-Optik daß mich so begeistert von vorangegangenen Modelle.

Ich werde das Alu Zeugs wegschmeißen und die Blattfeder aus Messing herstellen. Das Alu ist zu weich, es sieht nicht so gut aus wie Messing. Also, neu machen, und besser machen.

Dann kann ich nicht mehr behaupten es sei mein 1. Satz Blattfeder! Eben habe ich meinen zukünftigen Ausreden eliminiert.

Bald.

Beitrag von „10thumbs“ vom 3. Februar 2016, 17:55

UPDATE:

Eben Fertig. Blattfeder Teil 2. Jetzt aus Messing, mir gefallen sie *viel* besser. Auch nach Wolfgang's Vorlage mit ein Röhrchen in die Öse gerollt. Schade, es ist aber nicht mehr sichtbar, dafür aber besser fixiert vorne.

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34155/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34156/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34157/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34158/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34159/

Jetzt geht es auf die andere Seite.

Michael

Beitrag von „Honigtau“ vom 3. Februar 2016, 18:47

Absolut fantastische Arbeit Michael. 👍 Das könnte ich so nicht mehr, das haut schon mit den Augen nicht mehr hin.

Beitrag von „Seilbagger“ vom 3. Februar 2016, 19:16

Hallo Michael,

topp, die Feder sieht spitze aus

Beitrag von „10thumbs“ vom 3. Februar 2016, 19:40

Micha, daß mit den Augen kenne ich zu gut. Wenn ich kein Lupen-leuchte mehr habe müßte ich mit Modellbau aufhören.

Danke Wolfgang. Ich wollte Federbronze holen, nur mein Shop hat es nur bis 0.3mm stärke. Ein guten Metall Schnipper habe ich geholt, danke für den Tipp. Die klein Messing Blätter haben sich ziemlich gerollt, aber es ging einigermaßen sie zurecht zu biegen. Die Blätter sind möglicherweise etwas zu dünn aber ich werde weiter fortfahren.

Danke Jungs.

Michael

Beitrag von „Lemmi“ vom 3. Februar 2016, 22:42

Moin Michael,
tolle Arbeit bisher mit einem anprechenden Ergebnis. 👍

Beitrag von „Seilbagger“ vom 4. Februar 2016, 07:12

[Zitat von 10thumbs](#)

Micha, daß mit den Augen kenne ich zu gut. Wenn ich kein Lupen-leuchte mehr habe müßte ich mit Modellbau aufhören.

Danke Wolfgang. Ich wollte Federbronze holen, nur mein Shop hat es nur bis 0.3mm stärke. Ein guten Metall Schnipper habe ich geholt, danke für den Tipp. Die klein Messing Blätter haben sich ziemlich gerollt, aber es ging einigermaßen sie zurecht zu biegen. Die Blätter sind möglicherweise etwas zu dünn aber ich werde weiter fortfahren.

Danke Jungs.

Michael

Alles anzeigen

Hallo Michael,

0,3mm dürfte aber in der Größe auch reichen, ich benutze auch nur 0,5

Beitrag von „10thumbs“ vom 4. Februar 2016, 19:59

Wolfgang, ich bin entsetzt! Die ganze Zeit dachte ich das Messingblech sei 0.7mm. Nix da. Das Alublech hat 0.7mm, das Messing hat 0.5 ! Daher sieht das Alu auch dicker aus. Ich lerne wohl nie aus.

Ich habe wieder Unsinn gebaut, aber ich lasse es jetzt da mir das Ergebnis gefällt.

UPDATE:

Statt weiter linksseitig zu bauen dachte ich lieber das vorhandene auf Sitz prüfen. Ich wollte das 359er tiefer gelegt haben, und ich bin froh das es so ist.

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34551/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34552/

Weiter geht es mit Fahrerseite.

Michael

Beitrag von „autopeter“ vom 4. Februar 2016, 21:57

..ein tiefergelegter 359er, das ist ja mal cool!

LG

Peter

Beitrag von „10thumbs“ vom 4. Februar 2016, 23:13

Hi Peter, ja das Ding muß mal runter. Auch mit einen riesigen Texas Stoßstange vorne und ganz fetten Pipes an die Seiten. Das Teil wird in Kalifornien Zuhause sein, daher möchte ich nicht das es sonderlich auffällt ! 😄

Alles Normal, oder?

Nein, nicht Normal. Aber Fun.

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 09:20

UPDATE:

So, nächster Bauabschnitt, schon wieder ein Problem.

Die Blattfeder sind Fertig und beide montiert. Paßt.

Jetzt das hier;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34687/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34688/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34689/

Es scheint mir als wäre die Achse zu breit. Die Reifen stehen außerhalb der Kotflügel (das Wort ist für mich merkwürdig). Na Wunderbar. Ich möchte die Reifen lieber mehr nach innen. Ganze 7mm ist das ganze zu breit.

Heute muss ich die Achse mittig durchtrennen und 7mm kappen, dann wieder zusammen löten. Ich habe es bereits in Metall schon gegossen. Da ich nur eine Trennstelle machen möchte, werde ich irgendwie versuchen es so weit wie möglich zu kaschieren.

Helau!

Michael

Beitrag von „Honigtau“ vom 6. Februar 2016, 10:54

Die Achse sieht wieder mal top aus! Wäre es nicht auch eine Möglichkeit, die Zapfen innen in der Felge um je 3,5mm zu kürzen?

Auf dem letzten Bild sehen die doch recht lang aus.

[-tire 4.jpg](#)

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 11:25

Die Zapfen mußten je ca. 3.5mm gekürzt werden, ist schon viel. Die Achse stimmt einfach nicht. Die Tabs für die Stoßdämpfer sind jeweils versetzt und die Mittellinie ist auch daneben. Die Tabs habe ich entfernt.

Ich habe so eben folgendes schon gemacht;

1. Achse Original

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34705/

2. Getrennt und gekürzt, mit Bevel für Lötaufnahme;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34706/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34707/

3. Verbunden;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34708/

4. Rückseite mit ein Messingstange versehen und dann mit Lot zugeschwemmt;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34709/

Insgesamt 6.5mm Kürzer, dann kann ich für die Feinabstimmung die Zapfen nach Bedarf ändern. Auf jeden Fall sind die Reifen jetzt innerhalb. Mal sehen was als Nächstes kommt.

Michael

Beitrag von „autopeter“ vom 6. Februar 2016, 12:02

Problem sauber gelöst!

LG

Peter

Beitrag von „Honigtau“ vom 6. Februar 2016, 12:33

Klasse gemacht. 🍑 Ja, die Achse stimmt irgendwie nicht. Das habe ich beim 351er auch gemerkt.

Aber mit dem Umbaukit von AITM hat es dann gepasst.

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 12:58

Danke Peter. Das war eine Aktion in dem ich froh war es in Metall gemacht zu haben. Es ging recht flott.

Hier das neue;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34723/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34724/

Micha, ich habe jetzt folgende Überlegung. Ich möchte fetttere Reifen vorne haben. Wie das AMT Kit gemacht ist, breitere Reifen werden dann wieder mal an die Kotflügel Außenseite drucken. Die Felgen werden von die Innenseite montiert. Ich mache lieber jetzt die Reifen, dann wieder mal die Achse abchecken. Dann kann ich bestimmt das Ding um einiges noch kürzen.

Mache ich hier ein Gedanken Fehler?

Gut daß ich gerne Löte. 😄

Beitrag von „Honigtau“ vom 6. Februar 2016, 13:00

Gute Idee Michael. Besser jetzt die Reifen machen, bevor es nachher zu spät ist und Du Dich nur unnötig ärgerst.

Bin sehr gespannt welche Reifen Du montieren wirst. 😊

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 13:04

Ich werde die jetzigen Kit Reifen aufschlitzen und wieder kleben. Ich möchte so wie so neue Reifen bestellen, auch für hinten.

Stimmt es, breiter Reifen vorn drückt sie nach außen?

Beitrag von „Honigtau“ vom 6. Februar 2016, 13:11

Gute Frage, kann ich Dir nicht wirklich beantworten. Ich bin technisch in solchen Dingen nicht so gut,
aber denke, dass das von der Art der Aufhängung abhängig ist.

Wenn ich mir Dein Originalbild anschau, wüsste ich keinen Grund warum die nach außen gedrückt werden
sollten wenn sie breiter sind.

[-72 Pete 35905.jpg](#)

Und falls Du Dich wunderst, dass beim Bausatz vorne keine Bremszylinder sind. Am Original sind auch keine,
ich habe gelernt, dass Trucks in Amerika bis in die 70er Jahre vorne tatsächlich keine Bremsen haben mussten.

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 13:23

Es ist vielleicht besser zu warten jetzt. Ich habe das Reifenprofil angeguckt, eine Naht werden sie nicht verkraften. Es wird Sichtbar sein. Ich gehe mal Shoppen, mal sehen was ich auftreiben kann. Hinten niedrigeren Reifen, vorne breitere. Gefällt mir.

Langsam muss ich mich nach hinten zu den Doppel-Achsen bewegen. Neuland.

Beitrag von „Seilbagger“ vom 6. Februar 2016, 13:30

sauber gelöst, Michael.

Ja das mit den bremsenlosen Vorderachsen der Amis habe ich anfangs auch nicht geglaubt, war aber tatsächlich so.

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 14:32

Hi Wolfgang, ist schon erstaunlich.

Ich habe neulich von einem Peterbilt Trucker in USA gelesen er benutze nur ganz selten die Kupplung. Sogar bei roter Ampel nicht. Mehr als 1 Million Meilen mit original Kupplung. Solchen Sachen wollte ich auch nicht für möglich halten.

Danke fürs Schauen.

Michael

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 17:00

Soeben erzählte mir ein Peterbilt Profi, wenn ich der Truck tieferlege, dann sind breitere Vorderreifen ein Fauxpas. Geht nicht in die Szene. Also, das ist ein Wort.

Hier das Endergebnis das Projekt Tieferlegen;

[modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34766/](https://www.modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34766/)

[modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34767/](https://www.modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34767/)

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34768/

....und weil ich dabei war, der Kühler wurde geändert. Jetzt das Gehäuse Tunnel (?) um der Ventilator näher dran gebaut, wie es sein soll im Original;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/34769/

Jetzt zu die Hinter-Achsen.

Beitrag von „autopeter“ vom 6. Februar 2016, 17:29

Sauber Michael!

Das mit den breiteren voderen Reifen wollte ich dir auch gerade ausreden - die Amis fahren in der Regel vorne schmale Reifen mit eingekürzten Achsen und hinten breite Schlappen - Draglook 😊

LG

Peter

Beitrag von „10thumbs“ vom 6. Februar 2016, 18:12

Hi Peter, ich bin froh das es erledigt und abgehackt sei. Danke für deine Meinung auch. Tja, schade. Da habe ich tolle Reifen und Felgen von Italeri und ein andere entdeckt.

Ich glaube, ich bestelle sie trotzdem. Das 359 ist nur der Anfang von meine Trucker Days (daze). Ich habe 2 andere Truck Kits die darauf Warten geändert zu werden.

Helau!

Beitrag von „Beaker“ vom 18. Februar 2016, 00:08

Boah das schaut aber guuuut aus!

Ist das hier nicht die technik fur dich?

[Link](#)

Beitrag von „10thumbs“ vom 18. Februar 2016, 06:11

Hi Beaker, €400 für so ein Teil. Die sind gut, aber nicht nötig. Hast Du gesehen die dicken Teile die gelötet wurden, dafür sind diese Geräte gut. Mein €75 Station von Conrad reicht mir, und zwingt mich auch grazilere Teile zu verbauen. 😄

American Beauty, komische Name. Ich dachte zuerst es sei irgendwas für Fingernägel oder so was.

Es gibt bald ein Update hier.

Michael

Beitrag von „Fritz Schmitz“ vom 18. Februar 2016, 09:27

Da freue ich mich drauf Michael. Auf das Update.... 🤔👍

Beitrag von „DJ Eric“ vom 20. Februar 2016, 17:03

Super Fortschritt!

Beitrag von „10thumbs“ vom 21. Februar 2016, 09:56

Danke Erich. Ich bin zugange mit d. Hinterrad Aufhängung, da vieles erst hergestellt werden muss, dauert ein Update eine weile noch.

Aberrrr, ich habe das gefunden. Bilder die ich nicht weiß wo ich sie sonst zeigen kann, warum nicht mal hier? **Oversize Load**, aus Canada;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36166/
modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36167/

Lemmi, haben die denn Dein Anhänger Projekt Idee geklaut?

Irre was so auf die Straße rollt.

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 21. Februar 2016, 10:18

Krasses Teil! Irre was es alles gibt!
Gruß Olaf

Beitrag von „DJ Eric“ vom 21. Februar 2016, 10:41

Unfassbar, dass sowas funktioniert!

Beitrag von „Honigtau“ vom 21. Februar 2016, 14:07

Das ist mega-krass. Mein Vater war ja mal Schwertransport-Fahrer bei der Bahn mit den bekannten Kälble Zugmaschinen.

Das hat schon so ähnlich ausgesehen, nur irgendwie doch um einiges kleiner. 😊

Beitrag von „Lemmi“ vom 22. Februar 2016, 07:55

Ein wahrer Tausendfüßler. An dem Anhänger würde ich definitiv verzweifeln. Mir reichen schon die paar Räder, die ich noch herstellen muss.

Beitrag von „10thumbs“ vom 24. Februar 2016, 17:00

UPDATE:

Heute, hauptsächlich um mit mein neuer Digi Kompakt Kamera zu spielen, habe ich ein paar Bilder von neu gestylten Hinterachsen gemacht. Die Luft- Bremsen sind an ein andere Position und die Aufhängung völlig neu konstruiert. Die hinteren Tabs sind für die Airbag Dämpfer vorgesehen. Die mache ich Heute Abend. Aber erst nach langer Zeit ein Paar Bilder. Zu meinen absoluten Freude ohne Lichtbox wie bisher, sondern nur mit das Licht von meinem Lupenleuchte, direkt am Arbeitsplatz!

Zuerst ein Bild von Referenz. Das ist ein aktuelle System von Volvo/Mack Trucks;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36535/

Hier meine Versuch;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36525/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36526/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36527/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36528/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36529/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36530/

Hier mal die Einheit in situ, aber umgedreht;

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36531/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36532/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36533/

modellbauforum-koeln.de/wcf/index.php?attachment/36534/

Da ich dieses Projekt als HotRod Truck darstellen möchte, habe ich den Rahmen glatt gelassen, etwaige Halterungen und dergleichen werden angeschweißt, statt mit Bolzen zu befestigen. Daher habe ich die Halterungen angelötet, und nicht verschraubt.

Mit solchen Nahaufnahmen sehe ich was ich noch bereinigen muss. Bessere Bild Qualität folgt.

Michael

